ALLGEMEINE HINWEISE



Nebenwirkungen:

Unter der Voraussetzung einer sachgemäßen Anwendung sind Nebenwirkungen bis jetzt nicht bekannt. Zu fest anliegende Orthesen können zu lokalen Druckerscheinungen führen oder in seltenen Fällen Blutgefäße oder Nerven einengen.

Kontraindikation:

Hauterkrankungen, -verletzungen in dem Bereich, in dem die Orthese zum Einsatz kommt, insbesondere mit entzündlichen Erscheinungen. Narben mit Schwellungen, Rötung und/oder Überwärmung, Lymphabflussstörungen.

Entsorgung:

Bitte entsorgen Sie das Medizinprodukt nach Nutzungsende entsprechend der örtlichen Vorgaben.

Gewährleistung:

Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Bei unsachgemäßer oder zweckentfremdeter Anwendung ist eine Produkthaftung ausgeschlossen. Beachten Sie dazu auch die entsprechenden Sicherheitshinweise und Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung.

Materialzusammensetzung:

· Polyäthylen, Polyäthylen Schaum

Sicherheitshinweise:

Die Pelotten sind gemäß den Angaben dieser Techniker Information und den aufgeführten Anwendungsgebieten zu verwenden. Die Pelotten sind nicht flammsicher und dürfen daher nicht in der Nähe von offenem Feuer getragen werden. Nur in Verbindung mit dem Produkt ergoloc Art. Nr. 1000 24038/0 und 1000 24039/0 dürfen die Pelotten eingesetzt werden.

Wir bitten Sie uns über alle, im Zusammenhang mit dem Medizinprodukt, aufgetretenen Vorkommnisse und schwerwiegende Ereignisse in Kenntnis zu setzen.

Vorgesehene Patientengruppe:

Angewendet wird das Medizinprodukt durch Patienten, die eine Einweisung von geschultem Fachpersonal erhalten haben. Das Medizinprodukt ist für jugendliche und erwachsene Patienten von 12 bis 99+ Jahren vorgesehen.





Spektramed GmbH | Prämienstraße 96 | D-41844 Wegberg t 0 24 34 . 99 33 4-0 | f 0 24 34 . 99 33 4-20 www.spektramed.de | info@spektramed.de

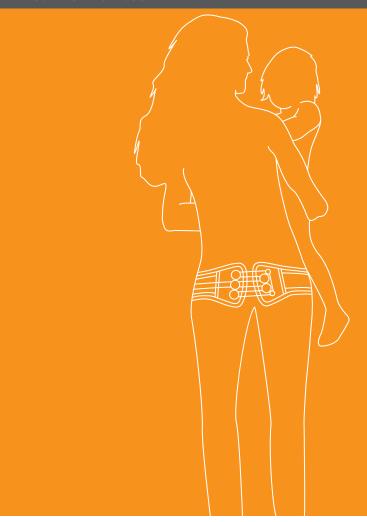






Rohmaterial ergoloc Pelotten

Techniker Information





Version 1.0 / 07.2020

FSC* C104847

Rohmaterial ergolc Pelotten

Artikelnummer:

1000 24050

Zweckbestimmung:

zur Verwendung mit dem Symphysengürtel ergoloc

Allgemeine Information für den Orthopädietechniker:

Bei bestimmten Indikationen kann es erforderlich sein zusätzlichen seitlichen Druck auf die Beckenschaufeln aus zu üben. Zu diesem Zweck werden seitlich Pelotten in den Symphysengürtel ergoloc eingesetzt. Sollte dies erforderlich sein, werden diese in der Regel vom Arzt als Zubehör separat verordnet.

Einschleifen der Pelotte bei Anlage über dem Trochanter Major:

Bei bestimmten Indikationen wie der Symphysenlockerung bzw. Symphysenruptur ist es erforderlich, dass der Symphysengürtel in Höhe des Trochanter Major positioniert wird, um einen optimalen Druckverlauf zu gewährleisten. Diese Anlagetechnik macht es erforderlich den Trochanter Major frei zu schleifen, um eine schmerzhafte Druckentwicklung zu vermeiden. Zu diesem Zweck schleift man die Pelotten Rohlinge nierenförmig ein, so dass sie sich später um den Trochanter Major herum legen. In diesem Fall ist es zusätzlich erforderlich die Klebepads sowie das Polstermaterial an zu passen.

Pflegehinweise:

Die Pelotten mit einem milden Waschmittel von Hand waschen, mit ausreichend klarem Wasser nachspülen und an der Luft trocknen lassen. NICHT in den Trockner geben.











Lieferumfang:

- Zwei Stück vorgestanzte Kunststoffpelotten aus Polyäthylen
- Zwei Stück vorgestanztes Polstermaterial aus Polyäthylen Schaum
- Zwei Stück doppelseitiges Klebepad
- · Vier Stück Klettpunkte



Bearbeitungshinweise:

Im ersten Schritt werden die Pelotten Rohlinge individuell auf die Anatomische Form des Beckens angepasst. Pelotten können mit der Hand ohne Erwärmung verformt werden und sind formstabil. Nach erfolater Anpassung werden nun im zweiten Schritt die Klebepads auf die Rohlinge aufgeklebt. Anschließend werden Rohlinge mit dem Polstermate-



rial verbunden, wobei darauf zu achten ist, das dies mittig geschieht um unnötigen Kantendruck zu vermeiden. Im letzten Schritt werden nun auf der Außenseite der Rohlinge im gleichmäßigem Abstand die Klettpunkte angebracht, die zum befestigen der Pelotten im Symphysengürtel erforderlich sind.

Positionieren der Pelotten:

Die Pelotten werden mit Hilfe der Klettpunkte auf der Innenseite der Orthese so positioniert, dass sie sich nach dem Schließen seitlich auf dem Becken befinden.



